



ALEX VAN DEN BERG

BEGE Power Transmission wird Alex van den Berg mit Wirkung zum Januar 2023 zum kaufmännischen Leiter ernennen. Eine tolle Gelegenheit, dieses begeisterte Vorstandsmitglied kennenzulernen.

Wer ist Alex van den Berg?

Ich bin 46 Jahre alt, lebe in Lisse, bin glücklich verheiratet und stolzer Vater von 3 Kindern. In meiner Freizeit höre ich Musik, koche ein leckeres Essen und verbringe Zeit mit meiner Familie.

Ich interessiere mich sehr für Vertrieb und Account Management. Ich unterhalte mich gerne mit Menschen, sowohl privat als auch geschäftlich; Ich habe immer interessante Gespräche über verschiedene Themen.

Wie bist du bei BEGE gelandet?

Ich habe in meinem vorherigen Job als Filialleiter bei einem Telekommunikationsanbieter die Action vermisst und bin schnell in die Position des Assistant Account Managers gewechselt. Die Kaltakquise erwies sich als absolut fantastisch! Ich ging buchstäblich mit einem Stapel leerer Verträge raus und fing einfach bei Nummer 1 an und ging die ganze Straße runter. Tag für aus.

Bei einer Arbeitsagentur habe ich eine Stelle als „Account Manager männlich/weiblich“ gesehen, also erfüllte ich mindestens eine dieser Anforderungen. Aufgrund meiner Berufserfahrung und meiner Wünsche haben sie eine Stelle als Verkäufer bei BEGE Power Transmission gefunden. Ich hatte überhaupt keinen technischen Hintergrund, aber ich konnte durchaus verkaufen. Wenn Sie jemanden suchen, der Ihnen Türen öffnet und Beziehungen aufbauen kann, dann sind Sie bei uns genau richtig. Und das hat man zum Glück auch bei BEGE gesehen.



Sie arbeiten nun seit 11 Jahren bei BEGE; Was ist dein Highlight?

Worauf ich sehr stolz bin, ist, dass ich es geschafft habe, als ein bestimmter Kunde überlegte, die Zusammenarbeit zu beenden, diesen Kunden zu halten, indem ich weiter redete und Vereinbarungen einhielt. Mittlerweile ist es sogar einer unserer größten Kunden. Dieses Unternehmen sieht uns nun als vorbildlichen Lieferanten und meint: „Jeder sollte es so machen, wie BEGE es macht“.

Ein weiteres Highlight ist die Übernahme von Ströter durch BEGE. Ich finde das Wachstum, das wir dadurch erlebt haben, und das daraus resultierende eingeschworene Team großartig. Wenn ich mir meine eigene Abteilung anschau, sehe ich wunderbare Kollegen, die sich wirklich umeinander kümmern und 100 % geben.



Welche Entwicklungen sehen Sie als neuer kaufmännischer Leiter für die BEGE?

Wachsen, weiter wachsen: als Mensch, als Kollege und als Organisation. Wir sind sehr ehrgeizig, aber bereits auf einem guten Weg, unsere Ziele zu erreichen. Das in den letzten Jahren eingeleitete Wachstum wollen wir fortsetzen. Vor allem mit der Engineering-Abteilung wollen wir mehr Individualität bieten, um noch einzigartiger zu sein und unsere Produkte kontinuierlich zu verbessern. Ich möchte, dass BEGE-Kunden erfahren: „Wenn ich BEGE oder Alex frage, wird alles gut“.

Uns gibt es nun seit 72 Jahren und ich sehe es als Herausforderung, die Markenbekanntheit von BEGE noch größer zu machen.